

Emil-von-Sauer-Preisverleihung

am 13. Juni 2019

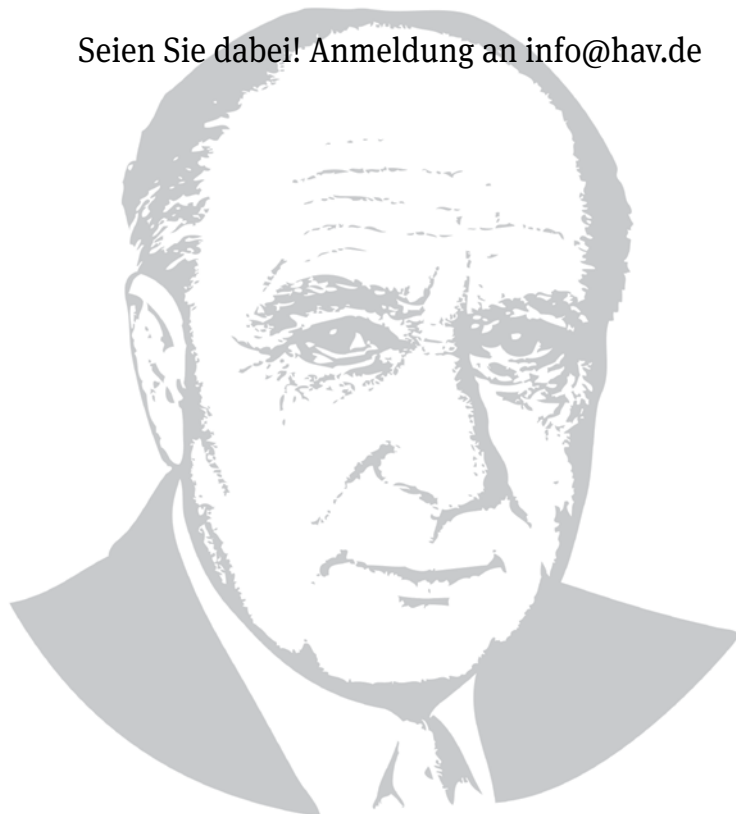
im Hotel Hafen Hamburg

Preisträgerin 2019:

Rechtsanwältin Sabine Leutheusser-Schnarrenberger,

Bundesjustizministerin a.D.

Seien Sie dabei! Anmeldung an info@hav.de



INHALT

- ▶ **AKTUELLES** Seite 02-04
- ▶ **KLEINANZEIGEN** Seite 04-07
- ▶ **SEMINARE** Seite 08-11
- ▶ **FAX-ANMELDUNG** Rückseite

IMPRESSUM



Herausgeber

Hamburgischer Anwaltverein e.V.
Sievekingplatz 1 · 20355 Hamburg

Tel.: 040-61 16 35-0
Fax: 040-61 16 35-20

E-Mail: info@hav.de
www.hav.de

HAV-Info Aktuell

Erscheint jeweils am 10. Januar, Februar, April,
Mai, Juli, August, Oktober, November.
Redaktionsschluss ist am 12. des Vormonats.

Einzelhefte erhältlich zum Preis von 2,50 €/Stk.
in der Geschäftsstelle des Hamburgischen
Anwaltvereins e.V. · Sievekingplatz 1 · 20355 Hamburg.

Für Mitglieder ist der Bezugspreis mit dem
Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Copyright

Alle Urheber-, Nutzungs- und Verlagsrechte sind
vorbehalten. Das gilt auch für Bearbeitungen von
gerichtlichen Entscheidungen und Leitsätzen.

Der Rechtsschutz gilt auch gegenüber Datenbanken
oder ähnlichen Einrichtungen. Sie bedürfen zur
Auswertung ausdrücklich der Einwilligung des
Herausgebers.

Emil-von-Sauer - Preisverleihung

In diesem Jahr erhält Frau **Rechtsanwältin Sabine Leutheusser-Schnarrenberger**, Bundesministerin der Justiz a.D., seit 2014 Mitglied des Vorstandes der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit, den Emil-von-Sauer-Preis.

Die Laudatio wird Herr Rechtsanwalt **Prof. Dr. Wolfgang Ewer**, Präsident des Bundesverband der Freien Berufe, aus Kiel halten. Die Verleihung mit anschließendem Empfang wird am **13. Juni 2019 um 19:00 Uhr** im **Hotel Hafan Hamburg** stattfinden. Der HAV lädt alle Mitglieder und Interessierte herzlich ein.

Seit 1973 verleiht der HAV den Emil-von-Sauer-Preis an herausragende Persönlichkeiten und Institutionen, die sich um das hamburgische und deutsche Rechtswesen verdient gemacht haben.

Der Preis wird verliehen in Erinnerung an den **Rechtsanwalt Dr. Emil von Sauer**, der als erster Präsident des Deutschen Anwaltvereins nach dem Zweiten Weltkrieg entscheidend dessen Wiederaufbau nach 1945 prägte. Von Sauer wuchs in Wien auf und studierte Jura in Tübingen und Berlin. Er promovierte in Rostock und war nach der Teilnahme am Ersten Weltkrieg im Offiziersrang zunächst in Hamburg als Richter und Staatsanwalt tätig. Nach der Zulassung zur Anwaltschaft im Jahre 1920 bildete bis 1967 der wirtschaftsrechtliche, insbesondere der seerechtliche Bereich den Schwerpunkt seiner Tätigkeit in der Hansestadt und bereits 1946 rief er den HAV zurück ins Leben.

In die Reihe der Preisträger reihte sich zuletzt die **Hilfskasse Deutscher Rechtsanwälte** ein. Die Unterstützung notleidender Kammermitglieder und deren Angehöriger, dies schon seit mehr als 130 Jahren, verdiente aus Sicht des HAV entsprechende Anerkennung.

Faxanmeldung siehe letzte Seite oder per E-Mail an info@hav.de

Hamburger Bewerbertag Recht

Der **Hamburgische Anwaltverein e.V.**, der Verein **Rechtsstandort Hamburg** und der **Alumni-Verein der Universität Hamburg**, auch diesmal in Kooperation mit dem Personalrat für Referendare am Hanseatischen Oberlandesgericht Hamburg, veranstalten

am **19. Juni 2019** erneut den **Hamburger Bewerbertag Recht** und bieten damit ein Forum zum Kennenlernen für Studierende, Referendare und Berufseinsteiger auf der einen sowie Kanzleien und Unternehmen auf der anderen Seite.

Über 50 Kanzleien und juristische Arbeitgeber – von der kleinen Kanzlei über die Boutique bis hin zur internationalen Großkanzlei – stellen sich interessierten Studierenden, Referendarinnen und Referendaren sowie Berufseinsteigerinnen und Berufseinsteigern vor. Die Aussteller offerieren Positionen für den Berufseinstieg, das Referendariat, ein Praktikum oder eine wissenschaftliche Mitarbeit. Eine Übersicht der teilnehmenden Kanzleien findet sich unter www.bewerbertag-recht.de.

Die Veranstaltung findet in Messezelten direkt auf dem Campus der Universität Hamburg (Edmund-Siemers-Allee 1, 20146 Hamburg), statt.

Interessierte Bewerber können sich über ein Bewerbertool online unter www.bewerbertag-recht.de für Gesprächstermine bei den einzelnen Kanzleien bewerben. Eine Anmeldung ist jedoch nicht zwingend erforderlich – auch für spontan Entschlossene besteht die Möglichkeit, vor Ort mit den Kanzleien und potentiellen Arbeitgebern ins Gespräch zu kommen.

Daneben gibt es Vorträge und ein attraktives Rahmenprogramm. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Veranstaltung ist selbstverständlich kostenlos für die Bewerber.

Weitere Informationen und die Registrierung unter www.bewerbertag-recht.de.

Kooperationspartner vom HAV

Die **DKV** bietet Rechtsanwälten exklusive Leistungen zu günstigen Konditionen im Bereich Krankenversicherung.

Bucerius Education GmbH bietet HAV-Mitgliedern einen Rabatt von 10% auf alle Angebote der Bucerius Academy.

anwalt.de bietet HAV-Mitgliedern auf der Plattform für Kanzleiprofile Freimonate.

Weitere Kooperationspartner und Informationen finden Sie unter <https://www.hav.de/de/leistungen/gruppenvertraege-und-rabatte>

Treffen Junger Juristen

Am **11. Juni 2019** findet wieder unser **Treffen Junger Juristen** ab **19:30 Uhr** im **Das Peace**, Karolinenstraße 14, 20357 Hamburg statt.

Das Treffen Junger Juristen findet zweimal im Jahr statt und erfreut sich großer Beliebtheit. Das Treffen, welches vom HAV und dem Hamburgischen Richterverein gemeinsam organisiert wird, schafft eine Plattform für das Netzwerken und den informellen Austausch aller juristischen Professionen in Hamburg mit dem Fokus auf die jüngeren Berufsgenerationen. Man sitzt zusammen, isst und trinkt und redet miteinander. Selbstverständlich sind auch Staatsanwältinnen und Staatsanwälte, Notarinnen und Notare sowie Juristinnen und Juristen aus der Verwaltung herzlich willkommen – und auf das Alter in Lebensjahren kommt es überhaupt nicht an.

Die Veranstaltung ist **auf Selbstzahlerbasis**.

Um Anmeldung wird gebeten.

Faxanmeldung siehe letzte Seite!

Stadtpark Tour „Eine reiche Quelle edler Lebensfreude“

Am **7. Juni 2019** haben Sie die Möglichkeit von **16:30 bis 18:30 Uhr** an einer **Stadtpark Tour** teilzunehmen.

Anspruchsvolle Lebensfreude wollten die Gründerväter mit dem Stadtpark in Hamburg schaffen. Ob es ihnen nachhaltig gelungen ist, versuchen wir mit einem Streifzug 100 Jahre später zu erfahren. Den Mineralwasserbrunnen, die FKK-Wiesen und nicht gewollte Kunst erleben wir bei unseren ausgedehnten Parkerkundungen. Hier grillen, spielen und feiern alle Schichten der Hamburger Gesellschaft. Wir erkunden bei diesem Hamburg-Spaziergang die Geschichte der Freizeitkultur und streifen durch die grüne Lunge Hamburgs.

Strecke: Borgweg - Blindengarten - Sierichsches Gehölz - Licht und Luftbad - Große Wiese - Pinguine - Festhalle

Dauer: 2 Stunden

Treffpunkt: Ausgang U-Bahn Borgweg

Kosten: € 15,00 pro Person

Faxanmeldung siehe letzte Seite!

Airbus-Führung

Am **23. Juni 2019** haben Sie die Möglichkeit um **14:30 Uhr** an einer **Airbus-Führung** teilzunehmen. Auf dieser Tour sehen Sie neben der A320-Familie auch das zweistöckige Großraumflugzeug A380, das in Hamburg endgefertigt und an den Kunden ausgeliefert wird.

Ablauf:

- ☑ Check-In im Airbus Periport, links vom Haupttor/Osttor
- ☑ Transfer ins Werk mit dem Bus
- ☑ Rundgang und Film im Besucherpavillon
- ☑ Werksrundgang zu Fuß durch die Teile der Ausrüstungsmontage und die Endmontage A318/ A319/ A320/ A321
- ☑ Rundfahrt um den A380 Bereich mit Besichtigung der Strukturmontage und Ausstattungshalle der A380
- ☑ Transfer zurück zum Haupteingang

Dauer ca. 2,5 Stunden

Mindestalter 14 Jahre

Bitte bringen Sie unbedingt Ihren gültigen Personalausweis oder Reisepass beziehungsweise Kinderausweis/Kinderreisepass mit, da sonst ein Einlass ins Werk nicht möglich ist. Führerscheine oder andere Dokumente werden zum Betreten des Sicherheitsbereiches nicht akzeptiert.

Veranstaltungsort ist **Airbus**, Airbus Periport, Kreetslag 7, 21129 Hamburg.

Anmeldeschluss ist der 6. Juni 2019!

Achtung! Bei dieser Veranstaltung gilt eine abweichende **Absagefrist**. Kostenlose Absagen sind ebenfalls nur bis 6. Juni 2019 möglich!!!

Die Kosten betragen **€ 27,00** pro Person.

Faxanmeldung siehe letzte Seite!

Schanzentour - Hamburgs Kult-Viertel

Am **15. August 2019** von **16:00 bis 18:00 Uhr** bieten wir Ihnen die Möglichkeit zu einem **Rundgang durch die Schanze**.

Die Schanze oder offiziell das Schanzenviertel - seit dem 1. März 2008 ein eigener Stadtteil - ist längst Kult geworden. Wo früher Rinder, Schweine und Pferde zu Wurst verarbeitet wurden oder als Steak auf dem Teller landeten, tobt heute das Szene-Leben der Designer, Musiker, Kreativen und Chaoten.

Unzählige Kneipen, Restaurants, Straßencafés und Geschäfte laden zum Bummeln und Genießen ein. Es ist ein besonderes Stück Hamburg mit jungem, leicht alternativem Flair, das auch immer mal wieder Themen für Skandal-Schlagzeilen bietet, wie z.B. die ‚Rote Flora‘. Die ehemalige „Schmuddelecke Hamburg“ heruntergekommen, dreckig, sanierungsbedürftig, drogenvergiftet und Keimzelle der RAF, gehört heute zu den angesagtesten Vierteln.

Unbekannter ist, dass die Schanze auch nicht unbedeutende Industriegeschichte geschrieben hat. Markenfirmen wie Montblanc, Steinway oder Hela haben dort ihren Ursprung.

Viele ehemalige Terrassen, Passagen und Hinterhöfe, jetzt zumeist wunderbar restauriert, legen ein architektonisches Zeugnis vom Leben und Arbeiten in der Zeit der Industrialisierung ab. Das Karolinenviertel sollte damals abrisssaniert werden. Anwohner wehrten sich genauso vehement dagegen wie im Schanzenviertel. Heute überrascht es mit Top-Designern, trendigen Boutiquen, schrägen Kneipen, ausgezeichneter Gastronomie der Hamburg-Messe und dem auf der Grenze zur Schanze stehenden ehemaligen Schlachthof (heute Medien- und Kulturzentrum). Auch hier finden sich viele ansehnliche Bauten aus Hamburgs Zeit nach dem Großen Brand von 1842.

Der Rundgang startet an der S-Bahn Sternschanze und führt über die VHS, Ex-Montblanc, Tim Mälzers „Bullerei“, Susannenstraße, das Schulterblatt mit den vielen Geschäften, die Schanzestraße, Schlachthofpassage und Marktstraße.

Anmeldefrist: **14. Juni 2019**

ACHTUNG!!! Bei dieser Veranstaltung gilt eine abweichende Absagefrist. Kostenlose Absagen sind ebenfalls nur bis 14. Juni 2019 möglich!!!

Kosten: € 15,00 pro Person

Faxanmeldung siehe letzte Seite!

HAV-Mittagsrunde

Die HAV-Mittagsrunde verbindet das Angenehme mit dem Nützlichen: Sie findet ein- oder mehrmals im Monat in der Zeit von **12:30 bis 14:00 Uhr** in der Buchhandlung Boysen + Mauke im JohannisContor statt und ist als Weiterbildungsmaßnahme nach § 15 FAO anerkannt. So erhalten Sie neben nützlichen Informationen über ihr Fachgebiet in Ihrer Mittagspause auch noch einen kleinen Snack.

☑ **4. Juni 2019 - Aktuelle Rechtsprechung und Entwicklung GmbH-Recht 2018/2019** - Rechtsanwalt Dr. Malte Passarge, Hamburg

Die Vorträge starten um **12:30 Uhr**; Dauer ca. 60 Minuten.

Kosten: € 20,00, für Mitglieder HAV/FORUM kostenlos

Anmeldung: Boysen+Mauke, Jennifer Mierke, E-Mail: j.mierke@schweitzer-online.de, Tel: 040-44183180

KLEINANZEIGEN

Die Premiumanzeige. Sie haben die Möglichkeit Ihre Anzeige - wie hier gezeigt - hervorzuheben. Die Kosten betragen € 139,00 bzw. € 69,00 für Mitglieder HAV, zzgl. MwSt. Die Kosten für eine doppelte Größe der Premiumanzeige betragen € 169,00 bzw. € 99,00 für Mitglieder HAV, zzgl. MwSt.

Die Kosten einer einfachen Anzeigenschaltung für Nichtmitglieder betragen € 69,00 zzgl. MwSt. Für Mitglieder des HAV ist die einfache Anzeige weiterhin kostenlos.

Der Anzeigentext darf nicht mehr als 330 Zeichen inkl. Leerzeichen zzgl. Kontaktdaten haben.

Bürogemeinschaft

Angebote

a) Wir sind eine auf Erbrecht und Betreuungsrecht spezialisierte Kanzlei und suchen mit unserem Team - 2 RAe, 1 Sekretärin - zum 01.07.2019 oder später neue Büroräume in der Hamburger Innenstadt, Rotherbaum, Harvestehude oder Eppendorf. Wir benötigen 2 Anwaltszimmer, einen Sekretariatsplatz und einen Besprechungsraum. Wir freuen uns auf Ihre Angebote. Kindermann & Prange, RAin Kerstin Prange, Grindelallee 188, 20144 Hamburg, Tel: 040-37519135, E-Mail: prange@anwaeltin-in-hamburg.de

b) Entspannte Bürogemeinschaft in direkter Gerichtsnähe (Sievekingplatz) sucht nach dem Ruhestand unserer Kollegin Nachfolger/-in für unser drittes Anwaltszimmer, gerne mit zivilrechtl. Orientierung und eigenem Mandantenstamm. Eine Mitnutzung von Personal kann vereinbart werden oder ein eigener Sekretariatsarbeitsplatz eingerichtet werden. Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Bürogemeinschaft Angebote b) an die HAV-Geschäftsstelle.

c) Wir bieten einem/r Kollegen/Kollegin, gern auch Berufsanfänger, ab sofort ein freies Anwaltszimmer, ca. 20qm, hell und ruhig, in freund. Bürogemeinschaft (modernes Gebäude in zentraler Lage in Wandsbek/Marienthal mit sehr guter Verkehrsanbindung) an. Die Miete beträgt € 450,00 netto inkl. NK. Auf Wunsch mit Sekretariatsplatz. RA Stefan A. Harder, E-Mail: info@rechtsanwalt-harder.com, Tel: 040-67958792

d) Es erwarten Sie ab sofort zwei hohe, helle Räume (ca. 21 und 24 qm), Empfang und Besprechungsraum in einer partnerschaftl. Zusammenarbeit mit einem freundlichen Team. Die Räume können gemeinsam oder einzeln zu einem fairen Untermietzins angemietet werden. Wir, 3 RAe, mit Freude in den Rechtsgebieten ArbR, betriebl. Altersvorsorge und gewerbl. Rechtsschutz tätig.

Heldt & Zülch Rechtsanwälte, RA Heiner Heldt, Holstenwall 10, 20355 Hamburg, Tel: 040-371577, E-Mail: heldt@heldt-zuelch.de

e) Bieten modernen Büroraum mit Terrassenblick auf die Stadt und Alster zur Miete an. Der voll möblierte Raum, ca. 20 qm, steht Ihnen ab sofort zur Verfügung, darüber hinaus stehen Ihnen Wartebereich, ein Sekretariatsplatz und weitere Flächen zur gemeinschaftlichen Nutzung zur Verfügung. Büroinfrastruktur ist vorhanden.

Petersen & Partner, Kolaly; RA Said M. Kolaly, Mönckebergstraße 11, 20095 Hamburg, Tel: 040-335531, E-Mail: office@kolaly.de

f) Unsere Niederlassung in einem lebhaften Gewerbegebiet am nördlichen Stadtrand Hamburgs/Schleswig Holstein bietet Existenzgründern oder Quereinsteigern im Bereich ArbeitsR sowie Steuer-, Steuertraf- und GesellschaftsR ideale Bedingungen. Das erste Jahr in sehr attraktiven Geschäftsräumen ist mietfrei. Bei der Bearbeitung bestehender oder der Akquisition neuer Mandate sind wir behilflich.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Bürogemeinschaft Angebote f) an die HAV-Geschäftsstelle.

g) Wir bieten einen modernen, hellen, ca. 18qm großen Büroraum in unmittelbarer Nähe zum Sievekingplatz. Ein Sekretariatsarbeitsplatz ist ebenfalls verfügbar. Uns ist eine angenehme Arbeitsatmosphäre wichtig. Mit unserer langjährigen Berufserfahrung im Wirtschafts- und FamilienR sowie in der Mediation bieten wir auch gerne unsere kollegiale Unterstützung und Zusammenarbeit an.

Gockel & Perker, RAin Dr. Susanne Perker, Bei Schulds Stift 3, 20355 Hamburg, Tel: 040-34809160, E-Mail: susanneperker@advocare-hh.net

h) Zivilrechtlich ausgerichtete Kanzlei in Winterhude mit 2 RAinnen und 4 RAen sucht Verstärkung. Wir sind unterschiedlich spezialisiert und haben einen Büroraum (25 qm, möbliert oder unmöbliert, € 750,00 netto warm) für einen oder zwei Kollegen (m/w) frei. Anschluss an den gemeinsamen Außenauftritt ist möglich. Besprechungsraum und Empfang kann mitgenutzt werden.

Benoit & Bauer, RA Sebastian Förste, E-Mail: foerste@ai-lawyers.com, Tel: 040-28472280

i) Wir bieten ab sofort einen großen hellen Raum in Bürogemeinschaft in Hamburg-Niendorf. Die Kanzleiräume sind Mitte 2018 grundlegend renoviert, neu möbliert und technisch auf dem neuesten Stand. Mitbenutzung von großzügigen Besprechungsraum, Küche etc. und - nach Absprache - auch Sekretariat. Auch die Einrichtung eines eigenen Sekretariatsarbeitsplatzes ist möglich.

SWR Rechtsanwälte, RAin Stefanie Weber, E-Mail: weber@sw-recht.de

j) Zur gemeinsamen Berufsausübung und weiteren Expansion suchen wir als mittelständische Wirtschaftskanzlei mit immobilienrechtlichem Schwerpunkt Kolleginnen/Kollegen, die Freude an einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit der Perspektive der Bildung einer Sozietät haben. Wir bieten ein freundliches, hochqualifiziertes Team und schöne Büroräume in bester Lage.

Kanzlei an der Kunsthalle von Rechenberg Junker Rechtsanwälte,

RAin Nicola-Isabelle Mack, Glockengießerwall 19, 20095 Hamburg, Tel: 040-76500220, E-Mail: mack@rechenberg-junker.de

k) Wir arbeiten mit drei Anwältinnen in der Nähe des Altonaer Bahnhofs. In unseren modernen, großzügig gestalteten Räumen wird ein heller Büroraum (ca. 18 qm) frei. Daher würden wir unsere Bürogemeinschaft gern um eine/n Kollegin/en erweitern. Rechtsanwältinnen Biere und Zink, Schillerstraße 44, 22767 Hamburg, Tel: 040-403860580, E-Mail: bierezink@t-online.de

l) Bürogemeinschaft am Alsterufer sucht Verstärkung. Anwaltszimmer in repräsentativen Räumlichkeiten an eine Kollegin, einen Kollegen zu vergeben. Wir sind eine Bürogemeinschaft von unterschiedlich spezialisierten Anwälten. Jedes Rechtsgebiet ist willkommen. Anschluss an den gemeinsamen Außenauftritt ist möglich. E-Mail: schwieger@omg-legal.de

m) Wir, 2 RAinnen, suchen für unsere alteingesessene Kanzlei im Herzen von Hamburg-Bergedorf zwei nette Kollegen/innen zunächst in Bürogemeinschaft. Wir bieten ein sehr repräsentatives Büro auf ca. 150 qm (ca. 25 qm je Büroraum) ab sofort. Das Sekretariat, der Besprechungsraum, Küche und Sanitärräume sowie die weitere Kanzleiausstattung kann nach Absprache ebenfalls mit genutzt werden.

RAin Andrea Kunze, E-Mail: ak@kanzlei-kunze.com, Tel: 0163-2704155

Gesuche

a) Promovierte Rechtsanwältin mit Prädikatsexamen, 37, mit mehrjähriger Berufserfahrung sucht einen Raum in netter Bürogemeinschaft in Verbindung mit freiberuflicher Mitarbeit zwecks Aufbau eigener Selbständigkeit. Gern unterstütze ich Sie engagiert und zuverlässig in folgenden Rechtsgebieten: Öffentliches Recht, Allgemeines Zivilrecht, Arbeitsrecht und Erbrecht
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Bürogemeinschaft Gesuche a) an die HAV-Geschäftsstelle.

b) Fachanwalt für Familienrecht und Berufsbetreuer sucht ein ruhiges Anwaltszimmer sowie einen Sekretariatsarbeitsplatz in guter, zentraler Lage.
Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Bürogemeinschaft Gesuche b) an die HAV-Geschäftsstelle.

Anstellungen/freie Mitarbeit

Angebot

a) Rechtsanwalt (m/w/d) gesucht für die Gebiete Familienrecht und/oder Erbrecht. Wir erwarten solide Examen, sorgfältiges juristisches Arbeiten und dynamisches Engagement für die Bedürfnisse Ihrer Mandanten. Wir bieten gute Kollegialität, sehr interessantes Betätigungsfeld, beste Fortbildungsmöglichkeiten und angemessene Bezahlung.

Rechtsanwälte Schneider Stein & Partner, RAin Britta Schönborn, E-Mail: schoenborn@schneiderstein.de, Alter Steinweg 1, 20459 Hamburg,

b) Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen jungen, juristisch bestens ausgebildeten und strafrechtlich qualifizierten Rechtsanwalt (m/w) als Berufseinsteiger oder mit erster Berufserfahrung. Wir bieten Ihnen eigenverantwortliches Arbeiten mit abwechslungsreichen Mandaten und individuelle

Entwicklungsmöglichkeiten an der Hamburger Außenalster.

Meyer-Lohkamp und Pragal, RA Oliver Pragal, Alsterufer 34, 20354 Hamburg, E-Mail: pragal@strafverteidigerhamburg.com, www.strafverteidigerhamburg.com

c) Wir sind eine hoch spezialisierte Kindschaftsrechts-Kanzlei und suchen als Erweiterung unseres Teams eine/n engagierte/n Rechtsanwalt/-anwältin (m/w/d). Familienrechtliche Vorkenntnisse sind nicht zwingend erforderlich. Wir suchen Engagement und Teamfähigkeit. Weitere Informationen zur Kanzlei unter www.anwalt-kindschaftsrecht.de.

RA Matthias Bergmann, Stormsweg 5a, 22085 Hamburg, E-Mail: mail@anwalt-kindschaftsrecht.de

d) Rechtsanwalt für Gesellschaftsrecht (m/w/d) mit erster Berufserfahrung im Gesellschaftsrecht, Litigation & M&A - gerne Fachanwalt - gesucht. Wir bieten Gemeinschaftssinn und ungewöhnlich gute Konditionen. Bewerbungen bitte per E-Mail.

Rose & Partner LLP, Katrin Dieckmann, Jungfernstieg 40, 20354 Hamburg, E-Mail: personal@rosepartner.de

e) Renommierte Wirtschaftskanzlei in der Hafencity sucht ab sofort oder später eine/n Verwaltungsrechtler/in mit Berufserfahrung zur Verstärkung im verwaltungsrechtlichen Dezernat.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Anstellung Angebot e) an die HAV-Geschäftsstelle.

f) RA/in zur freien Mitarbeit im Bereich Familienrecht als Unterstützung gesucht. Vorausgesetzt wird ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Flexibilität. Ein freundliches und kompetentes Auftreten wäre ebenfalls wünschenswert. Berufserfahrung/Vorkenntnisse im FamR (gern auch FA/in) sollte mitgebracht werden.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Anstellung Angebot f) an die HAV-Geschäftsstelle.

g) RA (m/w/d) in Vollzeit für den Bereich des IT- und InternetR und des gewerbl. Rechtsschutz gesucht. Sie sind Volljurist/in mit überdurchschnittlichen Examina und verfügen bereits über Erfahrungen in den genannten Rechtsgebieten. Gute Kenntnisse der englischen Sprache zur Bearbeitung von Fällen mit internationalem Bezug erwünscht. Einschlägige Zusatzqualifikationen werden begrüßt.

RA Klaus Lodigkeit, Poststraße 25, 20354 Hamburg, Tel: 040-35004890, E-Mail: kl@it-recht.net

h) Ich suche Verstärkung (RA/RAin) zum nächstmöglichen Zeitpunkt für telefonische/persönliche Beratung im MietR (Wohnraum-/GewerbemietR). Einarbeitung möglich, auch für Berufsanfänger geeignet. Abrechnung auf Stundenbasis mit Möglichkeit zur anschließenden Mandatsübernahme. Sprachkenntnisse wären toll. RA Nico A. Schröder, E-Mail: schroeder@ra-schroeder.com

i) Wir suchen ab sofort eine zivilrechtl. RAin (m/w/d) mit Spaß am ProzessR. Unsere international ausgerichtete Kanzlei mit Schwerg. ErbR und derzeit 6 RAinnen befindet sich in hellen, modernen Räumen im neuen Ärztehaus am Insepark in direkter Nähe zur S-Bahn Wilhelmsburg. Wir bieten ein sehr teamorientiertes Miteinander, Büro-Yoga, Fortbildungsmöglichkeiten.

Habermann Rechtsanwältinnen PartmbB, RAin Katja Habermann, Neuenfelder Straße 31, 21109 Hamburg, Tel: 040-30373600, E-Mail: habermann@elbinsel-kanzlei.de

j) Wir suchen juristische Unterstützung! Unsere Kanzlei ist im Bereich des Immobilien- und WirtschaftsR tätig. Zur Unterstützung und Begleitung der Arbeit eines Partners suchen wir einen RA, (Stations-)Referendar oder Studenten der Rechtswissenschaft (m/w/d). Die Tätigkeit soll ca. 20 Std. wöchentl. haben, bei flexibler Zeiteinteilung.

Rechtsanwaltskanzlei Kues, RAin Julia Letz, Grimme 14, 20457 Hamburg, E-Mail: info@ra-kues.de, Tel. 040-3575480

k) Wir sind eine 1971 gegr. HH RA-Kanzlei und in den Bereichen Immobilien- (MietR, BauR), ArbeitsR sowie WirtschaftsR spezialisiert und suchen ab sofort eine/n RA/in für Arbeits- und MietR. Wenn möglich, haben Sie in diesen Bereichen schon Erfahrung und mögen eigenverantwortliche Arbeit mit Unterstützung eines sehr netten Teams.

Rechtsanwaltskanzlei Kues, RAin Julia Letz, Grimme 14, 20457 Hamburg, E-Mail: info@ra-kues.de, Tel. 040-3575480

l) Verstärkung gesucht! Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n RA/in zur Festanstellung in Teilzeit (ca. 20 Std) für Arbeits- und Wirtschaftsrecht. Sie passen perfekt in unser derzeit zweiköpfiges Anwaltsteam, wenn Sie bereits Kenntnisse und Erfahrung im Wettbewerbs-, Arbeits- oder im DatenschutzR mitbringen und Lust haben, sich mit Ideen und Tatkraft in unsere kleine, aber schnell wachsende Kanzlei einzubringen.

RA Simon Fischer, E-Mail: mail@kanzlei-fischer.hamburg

m) Medizinrechtskanzlei bietet interessante, anspruchsvolle Tätigkeit an einem modernen Arbeitsplatz in kollegialer Arbeitsatmosphäre, eine leistungsgerechte Vergütung sowie Fortbildungsförderung für engagierte/n Rechtsanwältin/Rechtsanwalt je an den Standorten Hamburg und Berlin. Berufseinsteiger sind ebenfalls willkommen. Praxisrecht - Dr. Fürstenberg & Partner, RAe, RA Dr. Rudolf Fürstenberg, Lokstedter Steindamm 35, 22529 Hamburg, Tel: 040-23908760, E-Mail: karriere@praxisrecht.de, www.praxisrecht.de

n) Unsere international ausgerichtete Wirtschaftskanzlei sucht einen motivierten RA/RAin mit Schwerep. im Anlagen- und Maschinenbau sowie Vertrags- und Claimmanagement zum Ausbau eines spezialisierten Teams. Eigenen Mandantenstamm setzen wir voraus. Wir bieten eine kollegiale und gerne auch partnerschaftl. Zusammenarbeit in schönen, repräsentativen Räumen in sehr zentraler Innenstadtlage.

COELER LEGAL RA PartmbB, Bleichenbrücke 11, 20354 Hamburg, RA Dr. Frank Schmitz, E-Mail: schmitz@coeler.com, Tel: 040-4146450

o) RAe Barthelmes & Schwenke suchen Rechtsanwälte (m/w) zur telefonischen Rechtsberatung in freier Mitarbeit.

E-Mail: timo.barthelmes@barthelmes-schwenke.de

p) Wir sind eine gesellschafts- und steuerrechtl. ausgerichtete Kanzlei im Verbund mit einer Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft. Ab sofort suchen wir eine/n RA/in mit Interesse am Handels-, Gesellschafts- und gerne auch SteuerR in Voll- oder Teilzeit. Bei Interesse unterstützen wir die weitere Qualifikation zum/r StB/in. Ihre Bewerbungsunterlagen mit Gehaltsvorstellung richten Sie an:

Turnbull & Irrgang Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, RA/StB Gero von Glasenapp, Bleichenbrücke 9, 20354 Hamburg, E-Mail: gg@turnbullirrgang.de

Gesuche

Erfahrener Rechtsanwalt und Lehrbeauftragter, Fachanwaltslehrgang Arbeitsrecht abgeschlossen, sucht neben Lehrtätigkeit Mitarbeit in Arbeitsrechtskanzlei auf freiberuflicher Basis oder im Teilzeit-Angestelltenverhältnis.

E-Mail: arbeitsrecht.gesucht@web.de

Kooperation

Rechtsanwaltssozietät (3 Partner), Wirtschaftsrecht, sucht Bürogemeinschaft/ Kooperation in Hamburg.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Kooperation a) an die HAV-Geschäftsstelle.

Sozietät

Etablierte Sozietät mit Schwerpunkt Bank-, Versicherungs- und ImmobilienR sucht langfristige Verstärkung im Versicherungsbereich mit konkreter Perspektive auf Aufnahme in die Sozietät. Wir bieten eine familienfreundliche Atmosphäre, gleichberechtigtes Arbeiten in Teilzeit. Wir erwarten Erfahrung als RA/RAin, eigene bestehende Mandate und Eigeninitiative. Der FA im VersicherungsR ist willkommen oder kann in den nächsten Jahren erworben werden.

JUEST+OPRECHT Rechtsanwälte, RA Achim Tiffe, Goetheallee 6, 22765 Hamburg, E-Mail: tiffe@juestundoprecht.com, Tel: 040-3893536

Vermietung

a) Wir vermieten - befristet bis zum 30.09.2019 - zwei sehr schöne Rechtsanwaltszimmer (16 und 23qm) im 5. Stock des Hauses Neuer Wall 2-6 mit/ohne Infrastruktur. Unsere Vorstellung einer Kostenbeteiligung: ab € 500,00 netto pro Monat.

Rechtsanwälte Münchow Commandeur + Partner, RA Rainald Commandeur, Neuer Wall 2-6, 20354 Hamburg, Tel: 040-344844, E-Mail: r.commandeur@mc-partner.de

b) Biete in meiner in der Innenstadt gelegenen frisch sanierten Kanzlei einen attraktiven Büroraum zur Untervermietung an. Der Raum hat 22qm und ist hell und technisch modern ausgestattet.

Anwaltskanzlei Birken, Kreuzlerstraße 10, 20095 Hamburg, Tel: 040-76758949, E-Mail: info@kanzleibirken.de

c) Biete Bürozimmer, ca. 30qm, zur Untermiete an. Äußerst verkehrsgünstige und zentrale Lage in Harvestehude (alsternah), Oberstraße 93, EG, 20149 Hamburg, mit Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz in unmittelbarer Nähe. Gesamtbürofläche ca. 90qm. Ausstattung: Gäste-WC, Keller, Einbauküche mit Geschirrspüler (gemeinsame Nutzung wäre möglich). Preis: € 450,00

RA Robin Wulff, Kottwitzstraße 34, 20253 Hamburg, Tel: 040-88232741, E-Mail: kanzlei.wulff@googlemail.com

d) Wir suchen ab Juni 2019 einen Unter-/Nachmieter für unsere Kanzleiräume in Top-City-Lage wegen Umzugs: Sehr gut aufgeteilte und moderne Räumlichkeiten, 6. Stock mit Fahrstuhl, 200,89 qm, 7 Räume, 2 kleine Balkone, mtl. Miete € 4.447,90 warm zzgl. MwSt. PLANIT // LEGAL, Jennifer Hawryluk, Neuer Wall 54, 20354 Hamburg, Tel: 040-60944190, E-Mail: jennifer.hawryluk@planit.legal

e) Moderne Büroflächen in attraktiver Innenstadtlage, 4 Räume, ca. 85 qm, möbliert, zur Untermiete von Wirtschaftskanzlei. Ab sofort beziehbar. Monatliche Miete (all inklusive) € 2600,00. Brödermann Jahn RA GmbH, RA Eckard Freiherr von Bodenhausen, ABC-Straße 15, 20354 Hamburg, E-Mail: bodenhausen@german-law.com, Tel: 040-37090570

f) In einer zentral in der Schanze gelegenen Bürogemeinschaft ist ein Büroraum (ca. 15qm) frei. Es gibt einen Besprechungsraum, einen Empfangstresen und Wartebereich sowie eine Küche zur gemeinsamen Nutzung. Derzeit sind wir drei RAe, zwei davon allgemeintätig und einer nur im StrafR. Ebenfalls Mieterin ist eine Buchhaltung. Die Miete kostet € 500,00 netto zzgl. anteilig Strom, Kopie, Faxkosten. RA Nico Sander, Sternstraße 102, 20357 Hamburg, Tel: 040-41435870, E-Mail: bg.sternstrasse@gmail.com

g) Ab sofort stehen zwei frisch renovierte, helle Büroräume (ca. 15 und 24 qm, Kat7-Verkabelung) inkl. Nutzung des Empfangs und eines separaten Konferenzraums bereit. Es können beide Räume einzeln oder zusammen zu einem fairen Untermietzins angemietet werden. Die Kanzlei befindet sich im 1. OG eines Bürogebäudes (mit Fahrstuhl) in der Innenstadt mit Blick auf die Speicherstadt. E-Mail: kanzlei@ra-hardt.com, Tel: 040-30604550

h) Arbeits-Anwaltszimmer mit Terrasse in RA-Kanzlei in Hamburg-Rotherbaum zu vermieten. Einbauschränke, teilmöbliert (USM, Vitra). RA Hans-Jürgen Harms, Hallerstraße 75, 20146 Hamburg, Tel 040-44405394, E-Mail: ra.harms@t-online.de

i) Bürofläche zur Untervermietung. Wir bieten zur Untermiete: modern ausgestattete Kanzleiräume in Hamburger Top-City-Lage (Neuer Wall 80), 238 qm, 8 Räume, flexible Vertragslaufzeit bis Ende 2021, mtl. Miete € 6600,00 warm zzgl. MwSt. RA Immo Schultz-Aßberg, E-Mail: i.schultz-assberg@brs-partner.de

j) Ich biete einem Kollegen/Kollegin in meinen Kanzleiräumen in Hamburg-Wandsbek ein Zimmer zur selbstständigen Anwalts-tätigkeit an, unter Mitbenutzung der üblichen Ausstattung. Nettomiete € 450,00. Besonders für jüngeren Kollegen/in geeignet, da Mandatsübernahmen und Nutzung langjähriger Anwalts-erfahrung möglich. RA Hans-Dieter Klumpe, Brauhausstieg 21, 22041 Hamburg, Tel: 040-688300, E-Mail: kontakt@rechtsanwalt-klumpe.de

k) Kanzlei in Winterhude (Dorotheenstraße 54) mit 2 RAinnen und 4 RAen, Schwerpunkte Gew. Rechtsschutz, Immobilienrecht und allg. Zivilrecht vermietet Büroraum (25,70 qm, möbliert oder unmöbliert, € 750,00 netto warm) an Kollegen (m/w) mit eigenem Mandantenstamm. Die Infrastruktur kann mitbenutzt werden. RA Sebastian Förste, Tel: 040-28472280, E-Mail: foerste@ai-lawyers.com

l) Wir bieten einem/r Kollegen/in, gern auch Berufsanfänger, ab sofort ein freies Anwaltszimmer, ca. 20 qm, hell und ruhig, plus Sekretariatsplatz und auf Wunsch Empfangsservice für Mandanten in freundlicher Bürogemeinschaft an. Miete: € 550,00 netto inkl. NK. Wir sind derzeit zwei RAe mit eigener Mandantschaft und den Fachrichtungen Verkehrs-, Insolvenz- und Arbeitsrecht. Zentrale Lage und gute Verkehrsanbindung im modernen Gebäude. RA Stefan A. Harder, Schloßstraße 36, 22041 Hamburg, E-Mail: info@rechtsanwalt-harder.com, Tel: 040-67958792

Praxisübernahme

Verkauf Einzelkanzlei in Hamburg. Familien- und Erbrecht, Arbeits- und Mietrecht, Rechtsanwältin, Jahresnettoumsatz € 115.000,00, Kanzlei seit 2001, zentrale Lage, Preis: € 120.000,00. Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre Praxisübernahme an die HAV-Geschäftsstelle.

Sonstiges

a) Selbständige Rechtsfachwirtinnen mit jew. mehr als 15 Jahren Berufserfahrung in der Forderungsdurchsetzung und ZV bieten Ihnen außergerichtlich. Geltendmachung eigener Forderungen, Durchführung des gerichtl. Mahnverfahrens, Forderungsbeitreibung im Rahmen von Vollstreckungsmaßnahmen, Langzeitinkasso, Auslagerung der Vollstreckungsmandate, Gebührenoptimierung und Urlaubs- und Krankheitsvertretung.

Jasmin Kühmel, Tel: 0176-63664932, www.inkasso-hh.de, Annette Ansoerge, Tel: 01525-6169745, www.inkassoservice.de, www.kanzlei-service.de

b) Für Fachanwaltzulassung: Biete Bearbeitung/ Übernahme von Fällen an im Arbeitsrecht / Sozialrecht / Personen-Versicherungsrecht. Gegenleistung: nicht finanziell, nur gelegentliche Vertretung. Tel: 0151-46104759

c) Belgien und Deutschland, Peter de Cock, Advocaat in Belgien und Rechtsanwalt in Deutschland steht deutschen Kollegen für Mandatsübernahmen im gesamten belgischen Raum zur Verfügung (Handels- und Zivilrecht, sowie Eintreibungen. Schadensersatzforderungen, Internationale Zwangsvollstreckung, Verkehrsrecht). Peter de Cock, Kapelsesteenweg 48, B-2930 Braschaat (Antwerpen) Tel: 003236469225, Fax: 003236464533, E-Mail: advocaat@peterde-cock.be

An- und Verkauf

a) NJW + FamRZ. NJW 1982 - 2001 gebunden, 2002 - 2018 ungebunden, aber komplett und in DIN A4-Ordner abgelegt, gegen Gebot abzugeben.

Anfragen bitte schriftlich unter Chiffre An- und Verkauf a) an die HAV-Geschäftsstelle.

b) NJW, gebunden, Jahrgänge 1967 - 2017 komplett.

RA Sven Jungmann, Blankeneser Landstraße 39 a, 22587 Hamburg, E-Mail: jumalaw@t-online.de

c) Juristische Zeitschriften zu verschenken: NJW 1979 - 1981 und 1986 - 1988 originalgebunden, W&M (Wohnungswirtschaft und Mietrecht) 1985 - 2005 originalgebunden, sehr guter Zustand, Selbstabholung RA Hans-Jürgen Harms, Hallerstraße 75, 20146 Hamburg, Tel: 040-44495394, E-Mail: ra.harms@t-online.de

d) BGHZ (Bde. 1-138), BVerwGE (Bde. 1-107), BGHSt (Bde. 1-43), WRP (1966-1999), RIW (1954-1999), alles original gebunden, gegen Gebot abzugeben.

Tel: 040-327919

e) FamRZ gebunden 1992 - 2007, sehr guter Zustand, zu verkaufen. RAin Doris Dix, Waitzstraße 8, 22607 Hamburg, Tel: 0172-4044313, E-Mail: dix@dorisidix.de

SEMINARE

NEU ist, dass Sie Ihre Seminarunterlagen (nach Zahlungseingang) per Link als Download erhalten, denn der HAV möchte zum einen die Umwelt schonen und zum anderen Sie und Ihr (u.U. schon papierloses) Büro unterstützen. Bringen Sie den Download einfach auf dem Tablet oder Notebook zur Veranstaltung mit oder drucken Sie sich die Unterlage bei Bedarf selbst aus.

▣ TEILUNGSVERSTEIGERUNG IN DER FAMILIEN- UND ERBRECHTLICHEN PRAXIS

Termin: Montag 20.05.2019
von 09:00 bis 16:00 Uhr
6 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort: Zimmer B 200
Referent: Diplom-Rechtspfleger Peter Mock, Koblenz
Preis: € 320,00 bzw. € 160,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter, inklusive Mittagssnack

Angesichts vermehrter Ehescheidungen und Erbauseinandersetzungen steigt die Anzahl der gerichtlichen Teilungsversteigerungen stetig. Die Teilungsversteigerung ist oftmals das letzte Mittel, aber auch unter Umständen eine für die Mandantschaft günstige Möglichkeit, Gemeinschaften an Grundstücken auseinander zu setzen. Das Seminar informiert umfassend und praxisorientiert über den Ablauf des Verfahrens. Sie erfahren, wie Sie taktisch am besten in jeder Verfahrenslage vorgehen, die starke Stellung des (Pfändungs-)Gläubigers/ Antragstellers vollständig ausschöpfen und erhalten praxiserprobte Anleitungen, Probleme in der Auseinandersetzungsversteigerung zu lösen. Zahlreiche taktische Tipps für eine erfolgreiche Strategie, um eine für den Mandanten günstige Auseinandersetzung zu erreichen, runden das Seminar ab. Die Themen werden anhand von Beispielen erläutert und gleichzeitig werden Einflussmöglichkeiten auf den Verfahrensablauf aufgezeigt.

Teilnehmer:

Fachanwälte für Familien- und Erbrecht und Mitarbeiter, da im Rahmen eines Zwangsvollstreckungsmandats über eine Pfändung von Auseinandersetzungsansprüchen und Erlösteilung ein solches Verfahren betrieben werden kann!

Themenschwerpunkte:

Wesen und Bedeutung der Teilungsversteigerung; Festlegung der Strategie zu Beginn des Mandats; Gegenstände der Teilungsversteigerung (Bruchteilsgemeinschaft, Gesamthandgemeinschaft, Erbengemeinschaft, GbR, eheliche Gütergemeinschaft etc.); Voraussetzungen der Anordnung/ Beitritt; entgegenstehende Rechte beziehungsweise Vereinbarungen bei Ehegatten; Verfahrensablauf, insbesondere Unterschiede zum Zwangsversteigerungsverfahren bei Forderungen; Möglichkeiten der Verfahrenseinstellung (§§ 180 ZVG, 765a ZPO); geringstes Gebot, insbesondere Zahlung eines Ausgleichsbetrages; der Versteigerungstermin und Ablauf; Gestaltungsspielräume im Verfahren: Taktik der Einstellungsmöglichkeiten und Gegenstrategie; Problem: Die bestehende Grundschuld (Strategien und Gegenstrategien) durch Beantragung von Doppelausgebot, Anmeldungen und Einhaltungen von Fristen zwecks Vermeidung von Regressen; Rechtstellung der Mieter und Pächter; Bietverhalten (Ausschalten des „Gegners“ durch Sicherheitsleistung); Zuschlags-

versagung durch Einstellungsbewilligung; Zuschlag und Zuschlagsformen; die Erlösverteilung und Vermeidung von Problemen.

▣ DAS ARBEITSRECHTLICHE MANDAT IN DER PRAXIS DER ZWANGSVOLLSTRECKUNG

Termin: Dienstag 21.05.2019
von 09:00 bis 16:00 Uhr
6 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort: Zimmer B 200
Referent: Diplom-Rechtspfleger Peter Mock, Koblenz
Preis: € 320,00 bzw. € 160,00 für Mitglieder HAV/FORUM, inklusive Mittagssnack

Die Zwangsvollstreckung in Lohnansprüche ist eine der häufigsten Formen der Vollstreckung. Hierbei ergeben sich sowohl für den Arbeitnehmer, aber insbesondere für den Arbeitgeber Pflichten, deren Vernachlässigung zu Haftungsansprüchen führen kann; wenn dann noch ein Insolvenzverfahren hinzutritt, sind die Beteiligten schnell überfordert. Das Seminar zeigt die typischen Vollstreckungsfallen in der Praxis auf.

Vorsicht Vollstreckungsfallen

Vollstreckbarkeit vor Titulierung; Vollstreckbarkeit nach Titulierung; Probleme bei der vorläufigen Vollstreckbarkeit arbeitsgerichtlicher Urteile meistern

Grundsätze der Vollstreckung aus arbeitsrechtlichen Titeln

Vollstreckung wegen Geldforderungen (Bruttolohnanteil); Vollstreckung und Herausgabe von Arbeitspapieren; Vollstreckung der Entfernung einer Abmahnung; Anspruch auf Urlaub und Teilzeit; Vollstreckung des Anspruchs auf Weiterbeschäftigung; Vollstreckung eines Auskunftsanspruchs; Vollstreckung des Anspruchs auf Zeugniserteilung

Der Arbeitgeber als Drittschuldner

Berechnung pfändbaren Einkommens nach der BAG-Rechtsprechung; unpfändbare Bezüge, bedingt pfändbare Bezüge; Besonderheiten bei der Lohnpfändung wegen Deliktshandlungen/ Unterhaltsansprüchen; Wegfall Unterhaltsberechtigter bei Ermittlung des unpfändbaren Einkommens; Addition mehrerer Einkünfte: wer führt pfändbaren Betrag ab?; Vorpfändung; Drittschuldnererklärung als reine Wissenserklärung; Vorsicht bei verspäteter Nichtabgabe; Drittschuldnerklage und Kostenerstattung; Herausgabe von Lohnabrechnungen nach der BGH-Rechtsprechung; Wenn der Arbeitgeber zu viel zahlt; Behandlung von Lohnvorschüssen/ Arbeitgeberdarlehen; Schuldner wird gekündigt und später neu eingestellt: was geschieht mit der „alten“ Lohnpfändung?; Lohnpfändung und Abfindung, Urlaubsabgeltungsanspruch; Zusammentreffen mehrerer Pfändungen: hier gilt das Prioritätsprinzip; Zusammentreffen von Lohnpfändung und Abtretung; Erhöhung des unpfändbaren Betrages; Änderung der Unpfändbarkeitsvoraussetzungen; Kosten der Lohnpfändung; wer zahlt diese?

Arbeitgeber als Gläubiger des Arbeitnehmers

Vorschusszahlungen; Arbeitgeberdarlehen

Insolvenz und Arbeitseinkommen des Schuldners

Insolvenzeröffnungsverfahren - Gerichtliche Sicherungsmaßnahmen; Eröffnetes Insolvenzverfahren - Unzulässigkeit von Lohn- und Gehaltspfändung; Privilegierung von Unterhalts- und Deliktsgläubigern: Was erhält der Insolvenzverwalter, was der Gläubiger und was der Schuldner?

▣ MASSEGENERIERUNG UND UMFANG DER MASSE IM PRIVATINSOLVENZVERFAHREN

Termin: Mittwoch 22.05.2019
von 14:00 bis 19:30 Uhr
Ort: Zimmer B 200
Referent: Frank Frind, Richter am Amtsgericht Hamburg
Preis: € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter

Die Verfahren natürlicher Personen sind häufig zu Beginn nicht oder nicht kostendeckend massehaltig, stellen aber das Gros der eröffneten Verfahren dar. Das Seminar erläutert an Hand zahlreicher Praxisbeispiele Möglichkeiten zur Massegenerierung und die Grenzen des Massebeschlages (ohne Insolvenzanfechtungsrecht). Im Mittelpunkt steht dabei die Rechtsprechung zu §§ 35, 36 InsO. Das Seminar ist besonders für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Insolvenzverwalterbüro geeignet.

Der Umfang der Masse im Privatinsolvenzverfahren

- ▣ Massebeschlagnahme gemäß §§ 35, 36 InsO
- ▣ Rechtsprechungsbeispiele zum Umfang der Masse anhand der Pfändbarkeit - was ist Masse, was nicht?
Exkurs: Der Schuldner als Mieter, Vermieter und Genossenschaftsmitglied
Der weiterwirtschaftende Schuldner: Die Freigabe und das „Zweitinsolvenzverfahren“ der natürlichen Person; Reichweite des Insolvenzbeschlages nach Freigabe und vorzeitiger Erteilung der RSB
Die oft übersehene Nachtragsverteilung

Pflichten des Verwalterbüros gegenüber Insolvenzgericht und Gläubigern

- ▣ Das Erstgespräch mit dem Schuldner
- ▣ Tools des Insolvenzverwalters zur Ermittlung des Umfanges der Masse beim nicht mitwirkenden Schuldner (Zwangsmittelanregungen und Informationsquellen)
- ▣ Betreibung des Abführungsbetrages des Schuldners an die Masse
- ▣ Rechtsmittel und gerichtliche Anträge bei Streitigkeiten zum Umfang der Masse (Wer ist wofür zuständig? Und wann sind die Rechtsmittel einzulegen?)

▣ DAS NEUE RECHT DER STRAFRECHTLICHEN VERMÖGENSABSCHÖPFUNG - NORMVERSTÄNDNIS UND ANWENDUNG IN DER PRAXIS

Termin: Freitag 24.05.2019
von 10:00 bis 16:00 Uhr
5 Zeitstunden Unterrichtsdauer
Ort: Zimmer B 200
Referent: Marcus Köhler, Richter am Bundesgerichtshof, Leipzig
Preis: € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM

§ 15 FAO

Der Gesetzgeber hat die strafrechtliche Vermögensabschöpfung im Jahr 2017 umfassend neu geregelt. Die Reform hat sowohl materiell als auch prozessual zu grundlegenden Änderungen und Neuerungen im Recht der strafrechtlichen Vermögensabschöpfung geführt. Sie hat die Einziehung von Taterträgen erheblich ausgeweitet und

neue Abschöpfungsmöglichkeiten geschaffen. Insbesondere ist die Vermögensabschöpfung nunmehr auch für Vermögens- und Eigentumsdelikte zwingend vorgesehen. Für die Strafverteidigung hat die Vermögensabschöpfung dadurch erheblich an Bedeutung gewonnen.

Im Rahmen der Fachtagung soll das neue Recht vorgestellt und mit Blick auf den Willen des Gesetzgebers erläutert werden. Dabei soll das Augenmerk auf die Anwendung der neuen Regelungen in der Praxis liegen. Insbesondere sollen folgende Themen behandelt werden:

- ▣ Das „erlange Etwas“ nach der Reform (Bruttoprinzip)
- ▣ Abschöpfung bei Dritten
- ▣ Neue Abschöpfungsmöglichkeiten
- ▣ Auswirkungen der Reform auf das gerichtliche Verfahren
- ▣ „Verzicht“ versus förmliche Einziehung
- ▣ Vermögensabschöpfung und Insolvenzverfahren
- ▣ Grundzüge des neuen Opferentschädigungsmodells

Daneben dient die Tagung dem Erfahrungsaustausch und der Erörterung praktischer Fragen des reformierten Rechts der strafrechtlichen Vermögensabschöpfung.

▣ STRATEGIEN IM VOLLSTRECKUNGS- UND INSOLVENZRECHT

Termin: Montag 27.05.2019
von 09:00 bis 16:00 Uhr
Ort: Zimmer B 200
Referent: Diplom-Rechtspflegerin Karin Scheungrab, Leipzig
Preis: € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter, inklusive Mittagssnack

In den letzten Jahren wurde die Insolvenzordnung mehrfach geändert, und durchaus gläubigerfreundlich geändert: Dies gilt es zu nutzen. Der Gläubiger hat zahlreiche und effektive Möglichkeiten, seine Position in Zwangsvollstreckung und Insolvenz zu verbessern und den Worst Case, also den Untergang seiner Forderung im Restschuldbefreiungsverfahren zu vermeiden! Aber Sie müssen frühzeitig genutzt und umgesetzt werden.

- ▣ Strategie und Taktik im Rahmen des vorgerichtlichen Forderungsmanagement
- ▣ Insolvenzsichere & insolvenzfeste Zahlungsvereinbarungen
- ▣ Gesetz zur Verbesserung der Rechtssicherheit bei Anfechtung: Voraussetzungen, Fristen, Entgegnungen des Gläubigers
Ab wann, in welchem Umfang und wie lange darf der Insolvenzverwalter anfechten? Und wann nicht?
Entgegnungen des Gläubigers nach vorangegangener Zwangsvollstreckung und Ratenzahlungsvereinbarungen
Verkürzung der Anfechtungsfristen
Anfechtungsgründe & -erwiderungen
Neuregelungen beim Bargeschäft und der Zinsregelung
- ▣ Zugriffsrechte vor und in der Krise als Ab- und Aussonderungsberechtigter, Delikts- und Unterhaltsgläubiger
- ▣ Wechselwirkungen Vollstreckungs- und Insolvenzrecht
- ▣ Vorteile des Pfändungsschutz-Kontos für den Gläubiger
- ▣ Das Arbeitseinkommen des Schuldners im Insolvenzverfahren
- ▣ Entwicklungen zum Gesetz zur Verkürzung der Wohlverhaltensphase vom 1. Juli 2014
- ▣ Nach der Insolvenz ist vor der Insolvenz
- ▣ Möglichkeiten der Gläubiger

▣ EIN JAHR DSGVO: MUST HAVES FÜR DIE KANZLEI

Termin: Dienstag 28.05.2019
von 09:00 bis 16:00 Uhr

Ort: Zimmer B 200

Referent: Diplom-Rechtspflegerin Karin Scheungrab, Leipzig

Preis: € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter, inklusive Mittagssnack

Umsetzung der Datenschutzgrundverordnung in der täglichen Praxis. Seit dem 25. Mai 2018 gilt die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Jede Kanzlei arbeitet ständig mit personenbezogenen Daten von Mandanten, Gegnern, Dritten, Gläubigern, Schuldnern, Mitarbeitern ... und muss - anwaltliche Verschwiegenheit hin oder her - zwangsläufig die Vorgaben der DSGVO umsetzen. Zwischenzeitlich ist die „Schonfrist“ vorbei und die Datenschutzbehörden sind bereits aktiv in Anhörungsverfahren tätig; die ersten Abmahnungen und Verfahren gegen Unternehmen und auch Kanzleien haben bereits stattgefunden bzw. sind von den Behörden angekündigt. Verstöße gegen die Verordnung können mit massiven Geldbußen bis in den Millionenbereich geahndet werden.

Die Veranstaltung bringt sofort konkret einsetzbare Lösungen, damit Sie den Anforderungen an die eigene Kanzlei gerecht werden können.

- ▣ Grundlagen der DSGVO
- ▣ Dokumentationspflichten: Verarbeitungsverzeichnis, Sicherheit der Datenverarbeitung, TOM's ...
- ▣ Aufklärungspflichten: Rechte der Mandanten, Gegner, Mitarbeiter ...
- ▣ Betroffenenrecht: Aufbewahrungspflichten, das Recht auf Vergessen und die Umsetzung in der Praxis
- ▣ Datenschutzbeauftragter der Kanzlei: Wann nötig? Wenn, ja wer?
- ▣ Worst Case: Verletzung personenbezogener Daten, Sanktionen und Haftungsfragen, Umgang mit der Aufsichtsbehörde, Fragebögen der Behörden
- ▣ Fragebögen und Muster

▣ AKTUELLES ARZTHAFTUNGSRECHT

Termin: Montag 03.06.2019
von 13:00 bis 18:30 Uhr
5 Zeitstunden Unterrichtsdauer

Ort: Zimmer B 200

Referent: Wolfgang Frahm, Vorsitzender Richter am Schleswig-Holsteinischen Oberlandesgericht in Schleswig

Preis: € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM

§ 15 FAO

Es werden zunächst die rechtlichen Grundlagen und Behandlungsverhältnisse systematisch und auch mit der Fragestellung erläutert, wer richtiger Anspruchsgegner des Patienten ist (zum Beispiel: ambulante/stationäre Behandlung, Belegarzt, Durchgangsarzt). Sodann werden ausführlich die Besonderheiten im Bereich des Behandlungsfehlers dargestellt; dazu gehört auch die Frage, wann eine Unterschreitung des Facharztstandards vorliegt und inwieweit

Leitlinien und Richtlinien den Sorgfaltsmaßstab beeinflussen. Aufgezeigt werden des Weiteren die Besonderheiten der Beweislast beim groben Behandlungsfehler, bei der Befunderhebungspflichtverletzung, im Falle fehlerhafter Dokumentation, im voll beherrschbaren Risikobereich und bei Anfängereingriffen.

Einen weiteren Schwerpunkt stellt die ärztliche Aufklärung mit ihren haftungsrechtlichen Besonderheiten dar (wirtschaftliche, therapeutische und Eingriffs- und Risikoaufklärung sowie Fehleraufklärung). Es werden auch die verschiedenen Möglichkeiten anwaltlichen Vorgehens im Arzthaftungsfall (Mediation, Schlichtungsstellen, Strafanzeige, selbständiges Beweisverfahren) und insbesondere prozessuale Besonderheiten behandelt (Behandlungsunterlagen, Substanziierungspflichten, Sachverständigen- und Privatgutachten, Befangenheitsantrag gegen den Sachverständigen).

Die Tagung umfasst eine Darstellung der aktuellen Rechtsprechung des BGH und der Obergerichte zum Arzthaftungsrecht aus den letzten drei Jahren und zeigt auch die jüngsten gesetzgeberischen Entwicklungen zur Verbesserung des Arzthaftungsrechts auf.

▣ BASICS ZUM PRESSERECHT

Termin: Dienstag 04.06.2019
von 17:00 bis 20:00 Uhr

Ort: Zimmer B 200

Referent: Dr. Benjamin Korte, Vorsitzender Richter am Landgericht Hamburg

Preis: € 120,00 bzw. € 60,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Das Seminar richtet sich an Einsteiger im Presserecht. Anhand zahlreicher Beispielfälle werden die wesentlichen Anspruchsgrundlagen und Prüfungsstrukturen dargestellt, wobei auch verfahrensrechtliche Besonderheiten erörtert werden. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf der aktuellen Rechtsprechung.

▣ EFFEKTIVER MANDANTENSERVICE: DIGITAL UND TELEFON

Termin: Dienstag 04.06.2019
von 10:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Kompakttraining GmbH, Banksstraße 6, 20097 Hamburg

Referent: Kompakttraining GmbH

Preis: € 420,00 bzw. € 400,00 für Mitglieder HAV/FORUM und deren nicht anwaltliche Mitarbeiter, inklusive Mittagssnack und Kaffee

In diesem Rhetorikkurs lernen Sie die professionelle, digitale und telefonische Mandantenbetreuung sowie den Umgang mit herausfordernden Gesprächssituationen. Außerdem werden in diesem Kommunikationsseminar effektives Beschwerdemanagement und geschicktes Lieferantenhandling trainiert.

Themen

- ▣ Professionelle telefonische und digitale Visitenkarte
- ▣ Grundlagen der Kommunikationspsychologie für alle Fälle
- ▣ Gute Rhetorik im telefonischen oder digitalen Mandantengespräch
- ▣ Stil und Etikette für den digitalen Mandantenservice

- ☒ Schnelle, strukturierte Problemlösung in der Mandantenbetreuung
- ☒ Fragetechniken und Filtertechniken, um Mandantengespräche auf den Punkt zu bringen
- ☒ Mandanten empfängergerecht ansprechen
- ☒ Schwierige Persönlichkeiten und Problemfälle meistern
- ☒ Konfliktvermeidung und Deeskalation mit Mandanten und Geschäftspartnern

Methoden

- ☒ Seminar mit Workshop-Charakter
- ☒ Praxistraining an der Telefonübungsanlage
- ☒ Interaktive und anwendungsbezogene Gruppen und Einzelarbeiten
- ☒ Praktische Fallbeispiele mit Auswertung
- ☒ Transferhilfen für den Alltag durch den Trainer

Besonderheiten

- ☒ Leitfäden, Vorlagen und Checklisten für Ihre Praxis
- ☒ Fallarbeit zur schriftlichen digitalen Kommunikation
- ☒ Fallarbeit mit Telefonübungsanlage
- ☒ Persönliches Feedback durch den Kommunikationstrainer
- ☒ Einsatz festangestellter und qualitätsgeprüfter Kommunikationstrainer

☒ AKTUELLE IMMOBILIENBESTEUERUNG TEIL 2

Termin: Mittwoch 05.06.2019
von 14:00 bis 19:30 Uhr
5 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort: Zimmer B 200

Referent: Rudolf Jung, Steueramtsrat i.R. und Dipl.-Finanzwirt, Duderstadt

Preis: € 280,00 bzw. € 140,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Dieses Seminar ist die Vertiefung der Veranstaltung vom 01. April 2019. Selbstverständlich sind jedoch alle interessierten Teilnehmer willkommen, eine erfolgte Teilnahme am 1. Teil ist nicht zwingend notwendig.

In jüngster Vergangenheit ist neue Rechtsprechung zur Problematik der Einkünfteerzielungsabsicht, nachträgliche Schuldzinsen, Anschaffungskosten/ Abschreibung und zu weiteren neuralgischen Punkten ergangen. Weiterhin sind wichtige Schreiben der Finanzverwaltung und Urteile des BFH zum nachträglichen Schuldzinsenabzug sowie zur Kaufpreisaufteilung ergangen.

Inhalt:

- ☒ Ertragsbesteuerung vermieteter Immobilien
 - Besteuerung laufender Einkünfte sowie Veräußerungsgewinne und -verluste; Nießbrauch an Immobilien
- ☒ Gewerblicher Grundstückshandel
- ☒ Förderung des selbstgenutzten Wohneigentums durch
 - Steuerermäßigung für die Inanspruchnahme haushaltsnaher Dienstleistungen und für Handwerkerleistungen für Renovierungs-, Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen
 - Steuerbegünstigung für Baudenkmale und Gebäude in Sanierungsgebieten und städtebaulichen Entwicklungsbereichen
- ☒ Besonderheiten bei der Selbstnutzung und Vermietung von Ferienwohnungen
- ☒ Grundsätze der Umsatzsteuer in der Immobilienwirtschaft, Optionsmöglichkeit, Vorsteuerabzug

- ☒ Grundsteuer und Grunderwerbsteuer
 - Überblick und Berechnung
- ☒ Immobilien in Erbfolge und vorweggenommene Erbfolge
 - Ertragsteuerliche Folgen der Immobilienübertragung, Nießbrauchsvorbehalt beziehungsweise wiederkehrende Bezüge
 - Immobilien im Schenkungs- und Erbschaftsteuerrecht, Vermeidung von Übertragungsfehlern
- ☒ Besteuerung geschlossener Immobilienfonds
 - steuerliche Gewinnermittlung
- ☒ Die Besteuerung von im Ausland belegenem Grundbesitz
 - Anwendung von Doppelsteuerungsabkommen
- ☒ Aktuelle Rechtsprechung und Gesetzesvorhaben

☒ AKTUELLE MIETRECHTSPRECHUNG

Termin: Donnerstag 06.06.2019
von 16:00 bis 19:15 Uhr
3 Zeitstunden Unterrichtsdauer

§ 15 FAO

Ort: Zimmer B 200

Referent: Dr. Matthias Meyer-Abich, Richter am Amtsgericht Hamburg

Preis: € 180,00 bzw. € 90,00 für Mitglieder HAV/FORUM

Die aktuelle Rechtsprechung des BGH und der Instanzgerichte aus dem Zeitraum ab Dezember 2018 wird analysiert und anschließend mit den Teilnehmern eingehend auch hinsichtlich der Auswirkungen auf die tägliche Praxis erörtert. Dabei stehen folgende Rechtsfragen vorbehaltlich der noch unveröffentlichten Rechtsprechung im Vordergrund:

- ☒ der Abschluss des Mietvertrages
- ☒ die Wirksamkeit von AGB-Klauseln
- ☒ das mietvertragliche Gewährleistungsrecht
- ☒ Betriebskostenrecht
- ☒ Mieterhöhungsrecht, Modernisierungen und Instandsetzung
- ☒ die Kündigung und Abwicklung von Mietverhältnissen
- ☒ prozessuale Fragen, wie Streitwerte und Kosten in mietrechtlichen Fällen

Der Newsletter vom HAV

Inzwischen ist unser monatlicher Newsletter - über kommende Seminare und Veranstaltungen beim HAV - schon vielen bekannt. Auch Sie - als **Mitglied** oder auch **Nichtmitglied** des HAV - haben die Möglichkeit, unseren monatlichen Newsletter zu erhalten.

Anmeldung über <https://www.hav.de/de/ueber-uns/hav-newsletter-abonnieren>.



HAV-FAXANMELDUNG

▶ HIERMIT MELDE ICH MICH VERBINDLICH FÜR DAS SEMINAR/DIE SEMINARE AN.

An den Hamburgischen Anwaltverein e.V. · Sievekingplatz 1 · 20355 Hamburg · Zimmer B 200 · GK: 0121

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen.

Vorname | Name _____

Position _____ Mitgliedsnummer des örtlichen Anwaltvereins: _____

Name der Kanzlei _____ Gerichtskasten _____

Adresse der Kanzlei _____

Telefon Kanzlei _____ E-Mail _____

Anmeldung für den HAV-Newsletter bitte ankreuzen

Stadtpark Tour Personenzahl 07.06.2019 bitte ankreuzen

Treffen junger Juristen Personenzahl 11.06.2019 bitte ankreuzen

Emil-von-Sauer-Preisverleihung Personenzahl 13.06.2019 bitte ankreuzen

Airbus-Führung Personenzahl 23.06.2019 bitte ankreuzen

Schanzentour Personenzahl 15.08.2019 bitte ankreuzen

Seminartitel _____ am _____

Seminartitel _____ am _____

Hinweis zum Datenschutz: Selbstverständlich werden wir die Daten ausschließlich für die Durchführung des jeweils gewählten Seminars verwenden; die Daten werden unter keinen Umständen an dritte Personen weitergegeben. Näheres können Sie unserer Datenschutzerklärung unter www.hav.de entnehmen! <https://www.hav.de/de/datenschutzerklaerung>
[!] Mit Ihrer Unterschrift erkennen Sie die Teilnahmebedingungen des HAV zu den Seminaren an.

Datum | Ort _____ Unterschrift _____

▶ FAX: 040 - 61 16 35 20